Fraktion DIE LINKE.

(Anfrage Nr. 2129/2011)

Eingereicht am 22.11.2011 um 14:21 Uhr.

Ratsversammlung 15.12.2011

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. zur Leinemauer in der Altstadt

Bröckelnde und geneigte Leinemauer in der Altstadt

Steine sind herausgebrochen, Fugen freigewaschen, Hohlräume sichtbar hinterspült – trotzdem sieht die Stadt an der historischen Mauer an der Innenstadtleine zwischen Landtag und Beginenturm keinen akuten Sanierungsbedarf. Die Mauer zählt zum ältesten Erbe der Stadt und ist leicht zum Fluss geneigt. Vor diesem Hintergrund fragt die Ratsfraktion DIE LINKE die Verwaltung:

1. Warum sieht die Verwaltung bei der historischen Mauer am Leineufer keinen akuten Sanierungsbedarf?
2. Welche Sanierungs-, Sicherungs- und Restaurierungs-Arbeiten hat die Stadt in den beiden vergangenen Jahrzehnten seit dem 1. Januar 1990 an der denkmalgechützten Mauer erledigen lassen?
3. Welche Kosten sind bei den einzelnen Arbeiten entstanden?

Oliver Förste
(Fraktionsvorsitzender)

Hannover / 23.11.2011